

**Indem ihr innerhalb einer Sekunde frei vom Körperbewusstsein werdet und die Stufe eines befreiten Lebens erfahrt, könnt ihr Junior-Spender der Erlösung und eines Lebens in Befreiung werden.**

Heute betrachtet BapDada die vom Glück begünstigten und lieblichen Kinder allerorten. Jedes einzelne Kind ist in Liebe versunken. Diese Liebe Gottes ist spirituelle Liebe. Es ist diese Liebe, durch die ihr Kinder dem Vater gehört. Sie lässt euch auf leichte Weise siegreich werden. Von Amrit Vela an hat jedes Kind heute dem Vater eine Girlande der Liebe umgehängt, denn alle wissen, was diese Liebe Gottes aus ihnen gemacht hat und was sie waren. Kinder, die Erfahrung der Liebe macht euch zu den Meistern der Schätze Gottes und Baba hat euch den goldenen Schlüssel dazu gegeben. Ihr wisst doch, was dieser goldene Schlüssel ist, oder? Dieser goldene Schlüssel ist „mein Baba“. Indem ihr „mein Baba“ gesagt habt, habt ihr das Anrecht auf alle Schätze erworben. Ihr habt das volle Recht auf alle Errungenschaften. Ihr werdet kraftvoll und mit sämtlichen Kräften ausgestattet. Ihr werdet juniorallmächtige Autoritäten. Welches Lied erklingt im Herzen dieser erfüllten Seelen? „In der Schatzkammer der Brahmanen fehlt nichts“.

Den heutigen Tag nennt ihr „den Tag der Erinnerung“. Heute erinnern sich alle Kinder vor allem an Adi Dev, Vater Brahma. Vater Brahma freut sich, euch, seine Kinder zu sehen. Warum? Ein jedes Brahmanen-Kind hat ein so hohes Schicksal, wie es nur eins unter Millionen hat. Ihr kennt euer Schicksal, nicht wahr? BapDada freut sich, wenn Er auf der Stirn eines jeden Kindes den strahlenden Stern des hohen Schicksals sieht. Am heutigen Tag der Erinnerung hat BapDada den Kindern insbesondere die Krone der Verantwortung für den Weltdienst übergeben. Dieser Tag der Erinnerung ist euer Krönungstag. Es ist der Tag, an dem den Kindern insbesondere und in der körperlichen Form die Willenskraft geschenkt wurde. Es ist der Tag, an dem das Sprichwort „Der Sohn zeigt den Vater“ praktisch umgesetzt wird. BapDada freut sich zu sehen, dass die Kinder Instrumente sind und altruistisch Weltdienst leisten. Als Karankaravanhar freut sich BapDada, jeden Schritt der Karanhar-Kinder zu sehen, denn die Basis für den Erfolg im Dienst ist insbesondere: „Der Karavanhar-Vater handelt durch mich, die Karanhar-Seele. Ich, die Seele, bin Sein Instrument.“ Durch die Einstellung, ein Instrument zu sein, ergibt sich ganz von selbst die Stufe der Demut. Das Ich-Bewusstsein, das euch körperbewusst macht, endet ganz von selbst durch die Haltung, ein Instrument zu sein. Im Brahmanen-Leben ist es dieses körperbewusste Ich, das die größten Hindernisse verursacht. Wenn ihr die Erfahrung macht: „Karavanhar lässt es mich tun und ich führe es als Sein Karanhar-Instrument aus“, dann werdet ihr ganz leicht frei vom Körperbewusstsein und könnt die Freuden eines befreiten Lebens erfahren. In Zukunft werdet ihr ohnehin ein Leben in Befreiung führen, aber jetzt im Übergangszeitalter ist die überweltliche Glückseligkeit wahrhaft alokik. Ihr habt Vater Brahma gesehen. Während er handelte, war er jenseits aller karmischen Bindungen. Während er mitten im Leben stand, war er wie eine Lotosblume, liebevoll und losgelöst. Er hatte so eine große Verantwortung für die Familie und es galt, euch zu Yogis zu machen, die Engel und Gottheiten werden. Trotz alledem blieb er ein sorgenfreier Kaiser. Das nennt man „die Bewusstseinsstufe eines Lebens in Befreiung“. Deshalb zeigen sie Brahma auf dem Anbetungsweg, wie er auf einem Thron in Form einer Lotosblüte sitzt. Kinder, es gilt auch für euch, im Übergangszeitalter die Erfahrung eines Lebens in Befreiung zu machen. Nur in dieser Zeit erhaltet ihr von BapDada die Erbschaft in Form der Erlösung und der Befreiung im Leben. Hier und jetzt müsst ihr Juniorspender der Erlösung und eines Lebens in

Befreiung. Ihr seid es in jedem Kreislauf geworden und ihr müsst es jetzt wieder werden. Sich innerhalb einer Sekunde vom Körperbewusstsein zu befreien, ist die Methode, ein Spender wie der Vater zu werden. Diese Übung ist jetzt erforderlich. Die Kontrollkraft über euren Geist sollte genauso groß sein, wie ihr auch Kontrolle über euren Körper habt und z.B. Hände und Füße bewegen könnt, wie und wann ihr es möchtet. Kostet euch das etwa Zeit? Wenn ihr z.B. eure Hand heben wollt, dauert das lange? Ihr könnt sie sofort heben, nicht wahr? Würde BapDada euch jetzt bitten, die Hände zu heben, dann würdet ihr es tun, nicht wahr? Tut es jetzt nicht, aber ihr könntet es tun, nicht wahr? Genauso sollte die Führung des Geistes sein. Wenn ihr euch konzentrieren möchtet, dann solltet ihr euch sofort konzentrieren können. Auch wenn der Geist subtiler ist als die Hand oder der Fuß - er gehört dennoch euch, nicht wahr? Ihr sagt doch: „mein Geist“, nicht wahr? Ihr sagt nicht: „Dein Geist.“ So wie ihr also die Körperteile unter eurer Kontrolle habt, so solltet ihr auch den Geist, den Intellekt und eure Sanskars kontrollieren können. Nur dann kann man euch als erstklassige, siegreiche Seelen bezeichnen. Die Wissenschaftler können in dieser Welt nur mit Raketen oder anderen Geräten reisen und erreichen allenfalls andere Planeten. Ihr Brahmanen-Seelen könnt jedoch alle drei Welten erreichen.

Innerhalb einer Sekunde könnt ihr die Subtile Region, die Unkörperliche Welt und letztlich auch Madhuban in der grobstofflichen Welt erreichen, nicht wahr? Wenn ihr eurem Geist den Befehl gebt, sich innerhalb einer Sekunde nach Madhuban zu begeben, seid ihr dann dazu in der Lage? Geht im Geist dorthin, nicht mit dem Körper, sondern im Geist. Wenn ihr die Anweisung gebt: „Geh in die Subtile Region“ oder „Geh in die Unkörperliche Welt“, könnt ihr dann den Geist innerhalb einer Sekunde zu eurem Ziel bringen? Habt ihr diese Übung? Die Notwendigkeit für diese Übung ist jetzt größer denn je. BapDada hat beobachtet, dass ihr zwar übt, aber ihr müsst mehr Aufmerksamkeit darauf richten, dass die Konzentration anhält – wann immer ihr es möchtet und solange ihr es möchtet, damit ihr unerschütterlich bleibt und nicht in Aufruhr geratet. Ein Sprichwort sagt: „Wer den Geist besiegt, besiegt die ganze Welt“. Aktuell jetzt ist es noch so, dass der Geist euch manchmal täuscht.

Deshalb lenkt BapDada an diesem heutigen kraftvollen Tag eure Aufmerksamkeit besonders auf die Kontrollkraft. Oh ihr selbstsouveränen Kinder, praktiziert deshalb jetzt bei allem, was ihr tut, diese besondere Übung, denn gemäß der Zeit werdet ihr jetzt verstärkt das Spiel der unerwarteten Ereignisse sehen. Dafür ist die Kraft der Konzentration notwendig. Durch die Kraft der Konzentration entwickelt ihr auch auf leichte Weise die Kraft der Entschlossenheit, denn sie macht euch automatisch erfolgreich. Legt deshalb eure Aufmerksamkeit an diesem Tag der Kraft besonders auf diese Übung. Deshalb heißt es auf dem Anbetungsweg: „Diejenigen, deren Geist besiegt wird, werden von der Welt besiegt, während diejenigen, deren Geist siegreich ist, die Welt erobern.“ Da ihr also sagt, dass es euer Geist sei, so seid auch seine Meister eures Geist und erlangt mit den Zügeln der Kräfte den Sieg. Richtet in diesem neuen Jahr spezielle Aufmerksamkeit auf diese Hausaufgabe. Ihr seid ohnehin Yogis, das ist bekannt, aber werdet jetzt auch Prayogis (Seelen, die das Erlernte anwenden und umsetzen).

Bei BapDada sind am heutigen Tag drei verschiedene Arten liebevoller Gespräche angekommen: liebevolle Unterhaltungen von Herz zu Herz, liebevolle Beschwerden sowie Begeisterung und Enthusiasmus dafür, ebenbürtig zu werden. Die mit Liebe erfüllten Grüße der Kinder aus allen vier Himmelsrichtungen und die tiefe Liebe sind bei BapDada angekommen und ebenfalls Briefe, Unterhaltungen von Herz zu Herz und Botschaften. BapDada hat die Liebe der Kinder akzeptiert und als Rückgabe hat Er euch auch von Herzen Liebe und Grüße geschickt. Er hat euch von Herzen auch Segen gegeben. Er kann nicht den Namen eines jeden hier aufzählen. Ihr seid zu viele. Von den Kindern

aus allen Ecken, Dörfern, Städten, aus allen Richtungen, von denen mit starken Bindungen, von denjenigen, die wehklagen, von allen sind die Grüße angekommen. BapDada sagt nur: Als Rückgabe für Babas Liebe, verwandelt jetzt euch selbst. Transformiert euch! Offenbart jetzt auf der Bühne eure Stufe der Vollkommenheit und Leid und Unfrieden werden enden. Lasst es jetzt nicht mehr zu, dass eure Brüder und Schwestern noch mehr Leid sehen. Ermöglicht ihnen, davon befreit zu werden. Sie sind voller Angst. Sie stolpern in der Dunkelheit umher und fragen: „Was sollen wir nur tun? Was wird geschehen?“ Zeigt den Seelen jetzt den Weg ins Licht. Habt ihr diese Begeisterung? Habt ihr dieses Mitgefühl? Seht jetzt das Unbegrenzte. Richtet euren Blick auf das Unbegrenzte. Achcha. Ihr werdet doch an eure Hausaufgaben denken, nicht wahr? Ihr dürft sie nicht vergessen. Baba wird denjenigen einen Preis geben, die in der Lage sind, mit Kontrollkraft einen ganzen Monat lang ihren Geist vollkommen zu beherrschen, wann und wie sie es wollen. Einverstanden? Wer wird sich den Preis holen? Die Pandavas? Zuerst die Pandavas? Glückwünsche an die Pandavas! Was ist mit den Shaktis? Eins A! Die Pandavas sind Nummer Eins und die Shaktis sind Eins A. Wenn die Shaktis nicht Eins A werden, dann werden es die Pandavas. Erhöht jetzt mal ein wenig eure Geschwindigkeit. Lasst es kein bequemes Tempo sein. Nur durch euer intensives Tempo werden Leid und Schmerz der Seelen enden. Öffnet den Schutzschirm des Mitgefühls über den Seelen aus. Achcha.

**An die Doppelausländer gerichtet:** BapDada sagt, „Doppelausländer“ bedeutet, dass diese Seelen mit doppelter Anstrengung Fortschritte machen. Ihr tragt den Titel „Doppelausländer“, das ist doch euer Titel, nicht wahr? Und genauso sind die Doppelausländer diejenigen, die mit doppelter Geschwindigkeit vorangehen, um die Nummer Eins zu beanspruchen. Gut so. BapDada freut sich, in jeder Gruppe auch Doppelausländer zu sehen und die Menschen aus Bharat freuen sich ebenso, euch zu sehen. BapDada freut sich auch über den Titel „Weltwohltäter“. Welche Pläne schmiedet ihr Doppelausländer aktuell? BapDada freut sich darüber, dass die Afrikaner intensive Anstrengungen machen. Deshalb solltet ihr alle auch Begeisterung und Enthusiasmus dafür haben, all euren Brüdern und Schwestern in eurer Nähe, die noch nichts davon gehört haben, die Botschaft zu geben. Niemand sollte sich beschweren übrigbleiben. Es findet Wachstum statt und das wird auch weiterhin geschehen, aber die Beschwerden müssen jetzt ein Ende haben. BapDada berichtet immer über die Besonderheit der Doppelausländer. Der Lord freut sich über ein ehrliches Herz und das ist die Methode, Ihn zu erfreuen.

Das ist die Besonderheit der Doppelausländer. Ihr wisst jetzt sehr gut, wie ihr den Vater erfreuen könnt. Warum liebt der Vater ein aufrichtiges Herz? Weil der Vater „die Wahrheit“ genannt wird. Man sagt: „Gott ist die Wahrheit.“ BapDada liebt also diejenigen sehr, die ein reines und ehrliches Herz haben. So ist es doch, nicht wahr? Eure Herzen sind sauber und ihr seid aufrichtig. Wahrheit ist die Größe des Brahmane-Lebens. Deshalb erinnert sich BapDada immer an die Doppelausländer. Ihr seid Instrumente geworden, den Seelen in den verschiedenen Ländern die Botschaft zu geben. Seht doch! Kinder aus so vielen Ländern sind hierhergekommen. All jene Länder haben profitiert, nicht wahr? Die Instrumente sind hierhergekommen, aber BapDada gratuliert und grüßt alle Doppelausländer-Kinder allerorten und alle Kinder, die Instrumente sind. Fliegt immerzu und bringt andere zum Fliegen. Zweifellos werden alle von eurer Bewusstseinsstufe profitieren. Habt ihr euch alle erfrischt? Habt ihr euch erfrischt? Wird das dauerhaft? Oder werdet ihr die Hälfte in Madhuban lassen? Wird es bei euch bleiben? Wird es stets bei euch bleiben? Ihr habt doch den Segen der Unsterblichkeit erhalten, nicht wahr? Welche Transformation ihr auch vollbracht habt, sie wird immer weiterwachsen. Sie wird weiterwachsen und wird unsterblich bleiben. Achcha. BapDada ist glücklich, ihr seid ebenfalls glücklich und nun geht es

darum, allen Seelen Glück zu schenken. Achcha.

**10. Geburtstag von Gyan Sarovar:** Achcha. Es ist gut. Gyan Sarovar startete mit einer Besonderheit. Als der Dienst in Gyan Sarovar begann, fingen offizielle Programme für VIPs und IPs an. Es gab weitere Programme für alle Berufsgruppen, eine nach der anderen. Man konnte sehen, dass der physische Dienst und der spirituelle Dienst an den Seelen, die nach Gyan Sarovar kamen, mit großem Interesse ausgeführt werden. Deshalb gibt BapDada besondere Glückwünsche an diejenigen aus Gyan Sarovar, denn als Ergebnis eures Dienstes kehren sie alle glücklich zurück an ihre Herkunftsorte und sie bringen voller Glück andere Gefährten mit hierher. Gyan Sarovar wurde zum Instrument dafür, den Klang überallhin zu verbreiten. Glückwünsche dafür und möget ihr weiterhin Glückwünsche erhalten. Achcha.

Seid ihr jetzt imstande, euren Geist innerhalb einer Sekunde zu stabilisieren und zu konzentrieren? Stabilisiert euch alle innerhalb einer Sekunde in der Punktstufe! (Baba leitete die Meditation.) Achcha. Übt dies auch weiterhin, wo auch immer ihr geht und steht.

Den liebevollen, in Liebe versunkenen edlen Seelen allerorten, die immer mitfühlend sind und all die anderen Seelen von ihrem Leid und ihrer Friedlosigkeit befreien; den Mahavir-Seelen, die Geist, Intellekt und ihre Sanskaras mit Kontrollkraft allzeit beherrschen; den Seelen, die dem Vater gleich sind und im Übergangszeitalter Befreiung im Leben erfahren, BapDadas multimillionenfache Liebe, Grüße und Namaste.

**Segen:** Möget ihr die barmherzigen Kinder des Barmherzigen Vaters sein und allen Seelen ihr Ziel zeigen.

Wenn ihr barmherzigen Kinder des Barmherzigen Vaters jemanden seht, der sich wie ein Bettler benimmt, würdet ihr Mitgefühl mit dieser Seele haben und wünschen, dass es ihr gut geht und sie ihr Ziel findet. Wenn jemand von euch mit solchen Seelen in Kontakt kommt, werdet ihr ihnen ganz bestimmt den Vater vorstellen. Wenn jemand zu euch nach Hause kommt, werdet ihr ihm zuerst etwas Wasser anbieten und wenn die Person geht, ohne irgendetwas akzeptiert zu haben, würde das als schlecht angesehen werden. Ebenso ist es, wenn jemand mit euch in Kontakt tritt, dann müsst ihr ihm ganz bestimmt Wasser in Form einer Vorstellung des Vaters geben, d.h. seid als Kinder des Spenders ebenfalls Spender und gebt ihnen etwas, so dass sie ihr Ziel erreichen können.

**Slogan:** Die einfache Bedeutung von „akkurater Haltung der Loslösung“ bedeutet, genauso liebevoll zu sein, wie ihr losgelöst seid.

**\*\*\* Om Shanti \*\*\***

**Avyakt Signal: Bleibt mit dem Bewusstsein der kombinierten Form stets siegreich**

„Ich und mein Baba!“ Verharrt in diesem Bewusstsein und ihr werdet Maya besiegen. Im Wort „Karankaravanhar“ sind sowohl der Vater als auch ihr Kinder kombiniert. Es ist des Vaters Aufgabe und die Hände der Kinder verrichten die Aufgabe. Einzig ihr Kinder erhaltet die goldene Chance, eure Hände auszustrecken und dennoch ist die Erfahrung, dass der Eine, der alles getan bekommt, es euch tun lässt. Er hat euch zu Instrumenten gemacht und lässt euch alles tun. Dieser Klang ertönt stets in eurem Geist.